

ZONENPLAN SIEDLUNG

REVISION 1999

EKENPLAR INVENTAR

MASSSTAB 1 : 2000

BESCHLÜSSE

Beschluss des Gemeinderates: 14.99 - 13.4.99	Namens des Gemeinderates:
Beschluss der Gde. - Kommission: _____	Präsidentin: Gemeindevorwartin:
Beschluss der Gde. - Versammlung: 27.4.99	
Referendumstift: 28.4.99 - 27.5.99	
Umenabstimmung: _____	
Publikation der Planaufgabe im Amtsblatt Nr. 22 vom 3.6.99	
Planaufgabe: 7.6.99 - 6.7.99	

Vom Regierungsrat des Kantons Basel - Landschaft genehmigt
mit Beschluss Nr. 55 vom 4.1.2000
Publikation des Regierungsratsbeschlusses im
Amtsblatt Nr. 1 vom 6.1.2000

Der Landschaftsreiber:

Das Zonenreglement Siedlung und dieser Plan bilden als Zonenvorschriften Siedlung eine Einheit.

Nachführungsstand der Grundsituation: Juli 1998

LEGENDE

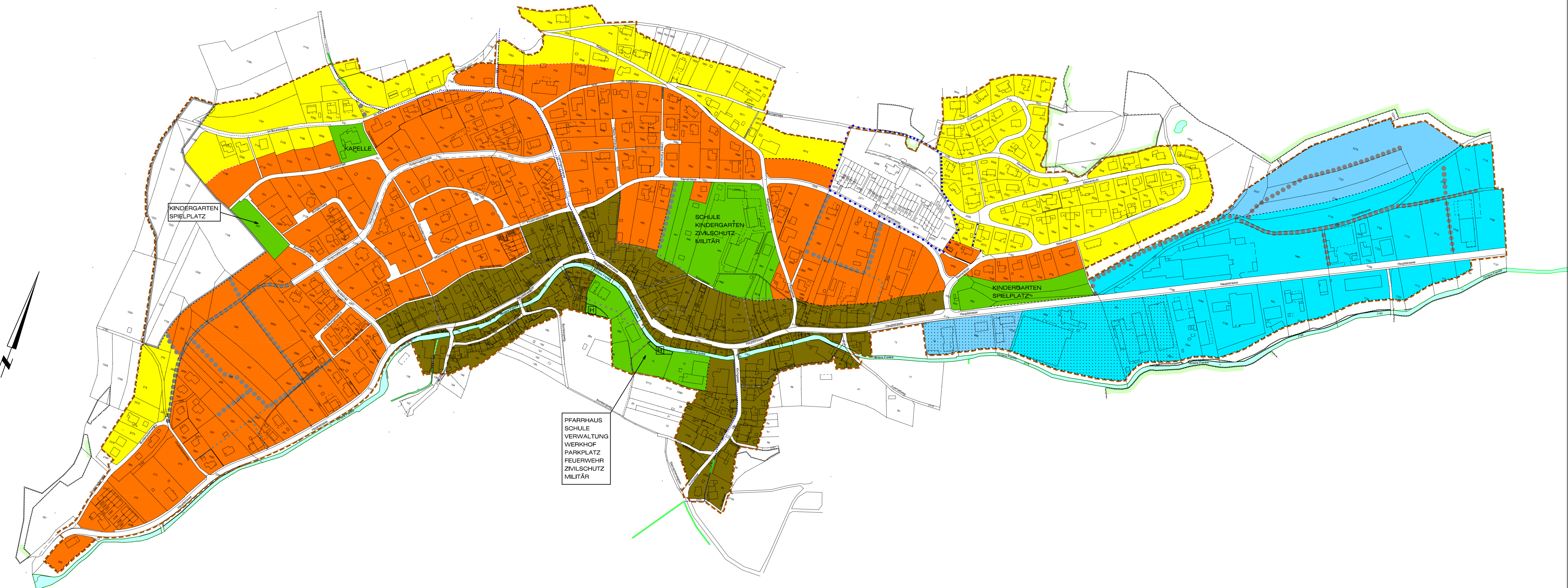
RECHTSVERBINDLICHER PLANINHALT

- | | | |
|--|--|-------|
| | Kernzone ¹ | K2 |
| | Wohn-/Geschäftszone | WG2 |
| | Wohnzone | W1 |
| | Gewerbezone | G1/G2 |
| | Gewerbezone | G3 |
| | Zone für öffentliche Werke und Anlagen | ÖW |
| | Lagerplätze Gewerbezone | |
| | Nutzungszone zweiter Etappe im Sinne Art. 18 RPG | |

ORIENTIERENDER PLANINHALT

- Perimeter Zonenplan Siedlung²
- Quartierplan Heissenstein
- Zukünftige Strassen gemäss Strassenetzplan
- Zukünftige Fussgängerverbindungen gemäss Strassenetzplan
- Statische Waldgrenze gemäss rechtsgültigen Waldgrenzenkarten
- Hecken und Feldgehölze (Bezüglich Schutz gilt das Gesetz über den Natur- und Landschaftsschutz)
- Die Lärm- Empfindlichkeitsstufen sind im Zonenreglement Siedlung geregelt.
- Gewässer (offen // eingedott) innerhalb Bauzonen

Alle früheren, diesem Erlass widersprechenden Zonenplanbeschlüsse gelten als aufgehoben.



¹ Die Kernzone wird in einem 2. Planungsschritt einer Überarbeitung unterzogen. Der Planinhalt innerhalb der Kernzone und die Kernzonenabgrenzung können deshalb entsprechende Änderungen erfahren.

² Die ausserhalb des Perimeters Zonenplan Siedlung liegenden Flächen werden vorübergehend der angrenzenden Zone gemäss Zonenplan Landschaft zugeordnet. Die formelle Zuordnung erfolgt im Zusammenhang mit der bevorstehenden Revision der Landschaftsplanung.